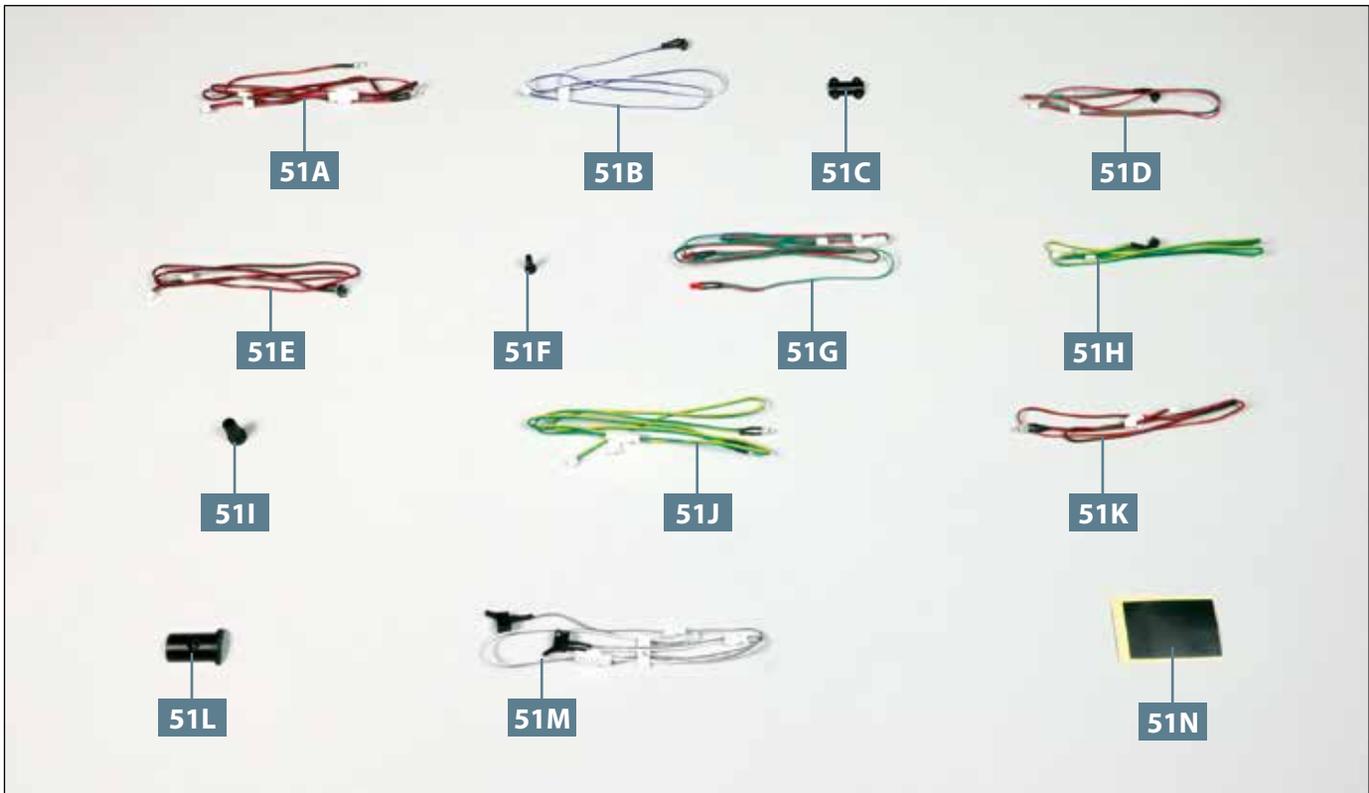


# DIE KABEL

Der Antriebsstrang wird in den Rahmen eingebaut. Die Kabel werden mit der Platine verbunden und umgehend einem Funktionstest unterzogen. Anschließend werden die meisten Kabel wieder entfernt.



## Ihre Bauteile im Überblick

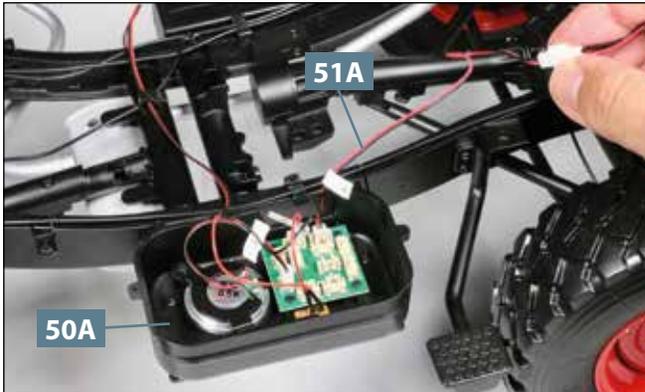
Teilenummer	Name	Material
51A	Scheinwerferkabel	-
51B	Bremslichtschalter	-
51C	Zapfwellenlager, oben	Zink-Druckguss
51D	Hupenschalter	-
51E	Lichtschalter	-
51F	Heckzapfwelle	Zink-Druckguss
51G	Bremslicht	-
51H	Motorsoundschalter	-
51I	Buchse der Welle	ABS
51J	Armaturenlicht	-
51K	Deckenlicht	-
51L	Passstück des hinteren Schubrohrs	Zink-Druckguss
51M	Deckenlichtschalter	-
51N	vier Klebestreifen	-



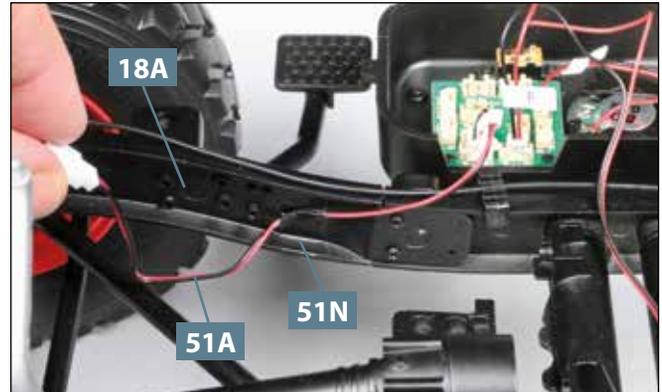
## Schrauben

Typ	Anzahl	Abmessungen
AM	7+2	2,0 x 4 mm
DM	2+1	1,7 x 4 mm

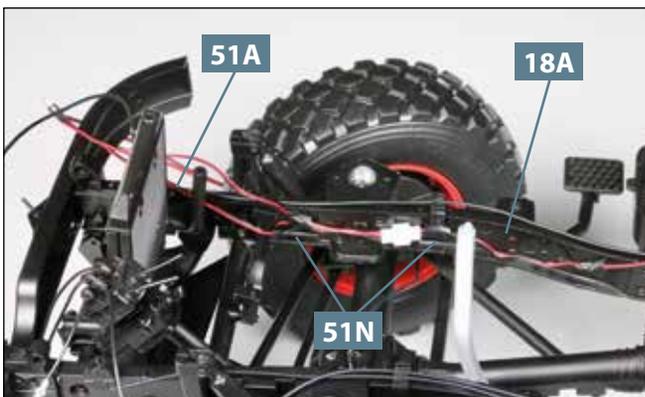
## SCHRITT 1 // EINBAU DES ANTRIEBSSTRANGS



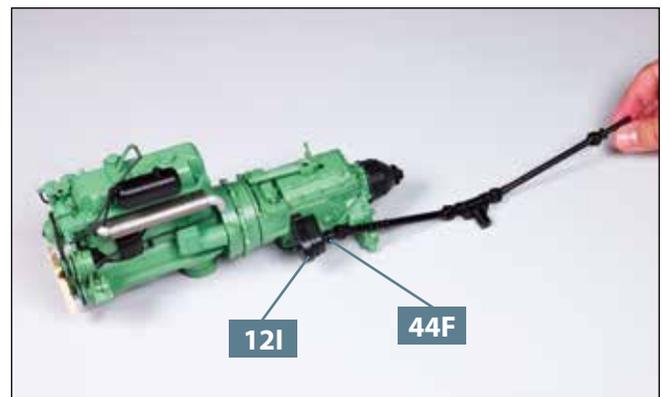
**01** Nehmen Sie das Scheinwerferkabel **51A** (mit der Kabelmarkierung A) und fügen Sie seinen Stecker in den Port A der Platine **50A** ein, wie es das Foto zeigt.



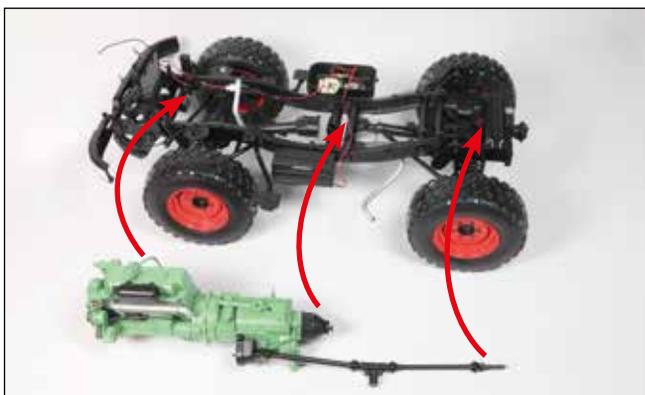
**02** Führen Sie das Scheinwerferkabel **51A** an der Innenseite des rechten Längsträgers **18A** nach vorne und befestigen Sie es mit einem Klebestreifen **51N**.



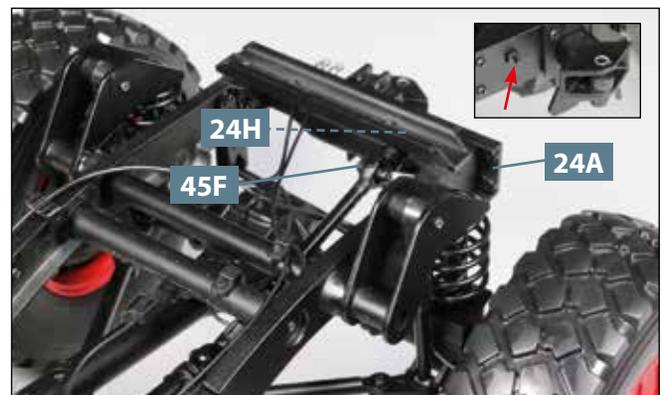
**03** Mithilfe von zwei weiteren Klebestreifen **51N** wird das Scheinwerferkabel **51A** an der Innenseite des rechten Längsträgers **18A** ganz nach vorne geführt, wie abgebildet.



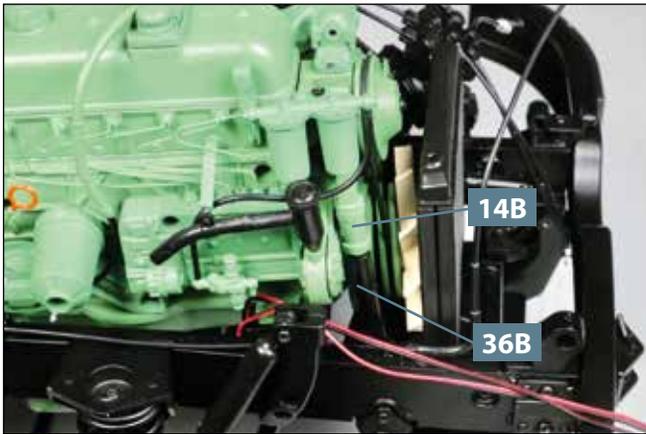
**04** Nehmen Sie den mit der 44. und 45. Bauanleitung zusammengebauten Nebenabtrieb und fügen Sie den Anschluss **44F** in die Bohrung des Nebenabtriebs **12I** ein.



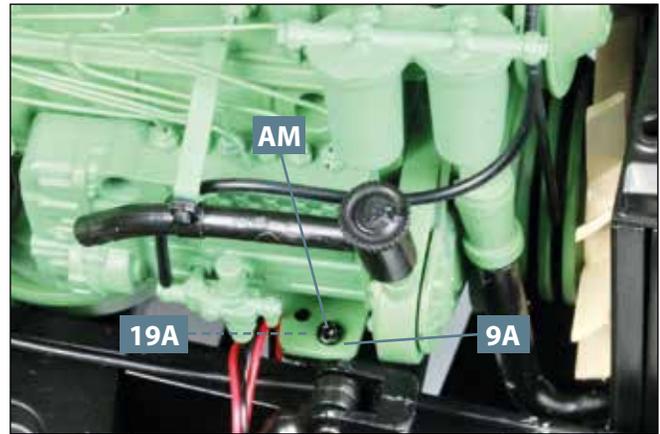
**05** Als Nächstes wird die Antriebs-Baugruppe mit dem Chassis verbunden, wie angedeutet. Sehen Sie sich dazu schon einmal die Fotos 06–14 genau an und machen Sie überall die Passprobe, bevor Sie die Schrauben festziehen.



**06** Fügen Sie das hintere Ende der Antriebswelle **45F** in die Buchse für die Heckzapfwelle **24H** ein. Das Detailbild zeigt, dass der Zapfen der Welle (Pfeil) aus dem Schlussquerträger **24A** herausragt.



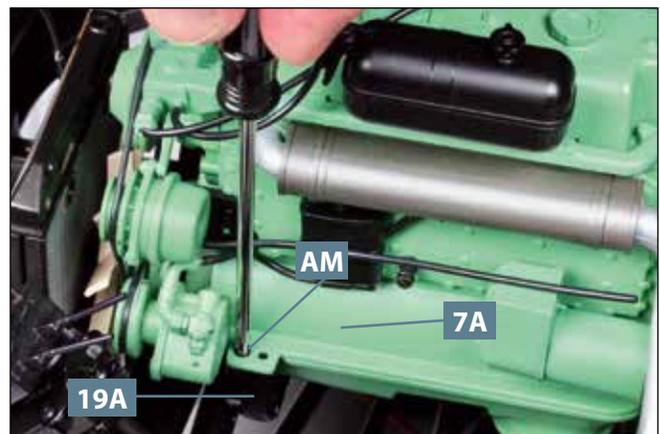
**07** Blick auf die rechte Motorseite: Fügen Sie den Zapfen der Kühlwasserpumpe **14B** in die Bohrung vom Zulaufrohr **36B** ein, wie abgebildet.



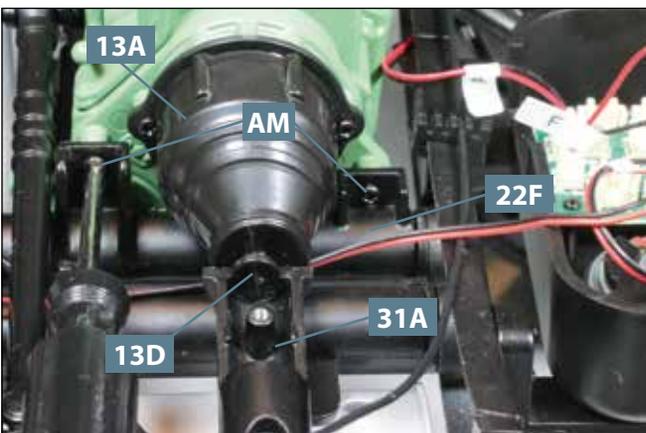
**08** Befestigen Sie die rechte Motorhälfte **9A** mit einer Schraube **AM** an der vorderen Motorhalterung **19A**.



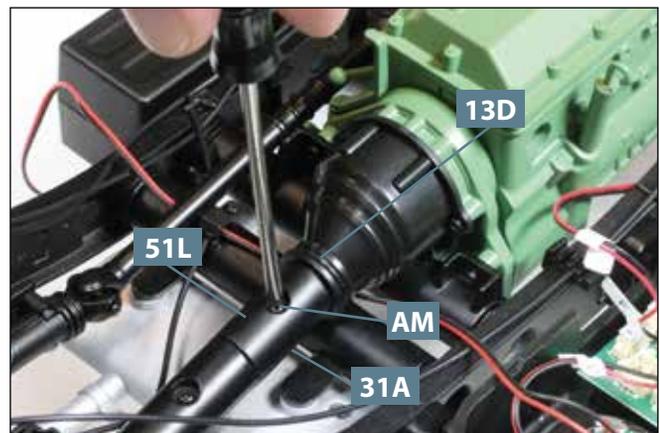
**09** Wechsel auf die linke Motorseite: Fügen Sie den Zapfen vom Auspuffrohr **34A** von unten in die Bohrung vom Auspuffkrümmer **5G** ein, wie abgebildet.



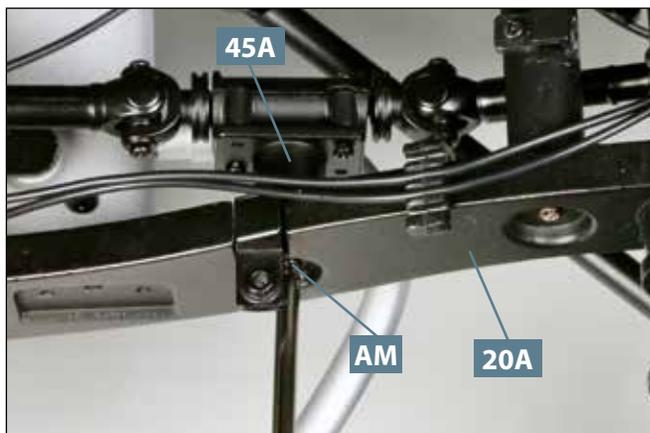
**10** Fixieren Sie die linke Motorhälfte **7A** mit einer Schraube **AM** an der vorderen Motorhalterung **19A**.



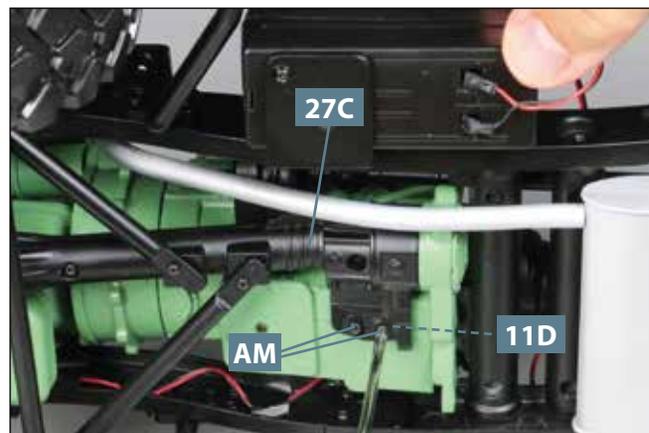
**11** Befestigen Sie den Querträger **22F** mit zwei Schrauben **AM** an der Getrieberückwand **13A**. Führen Sie das Schubrohr der Hinterachse **31A** über den Vorsprung des Endstücks vom Schubkugelgehäuse **13D**.



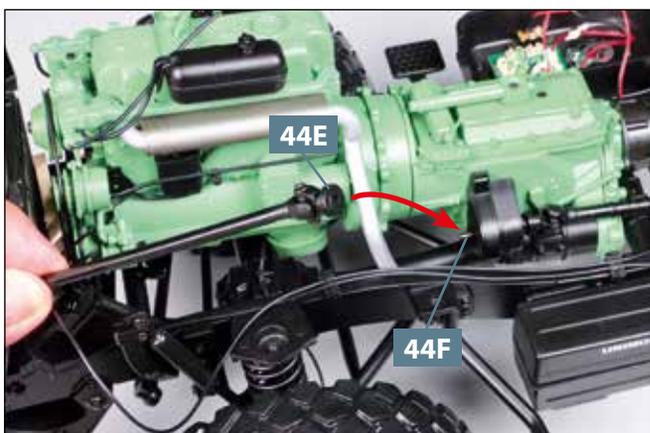
**12** Das Passstück **51L** umfasst den Vorsprung des Endstücks vom Schubkugelgehäuse **13D** und wird mit einer Schraube **AM** am Schubrohr der Hinterachse **31A** befestigt.



**13** Befestigen Sie die Halterung des hinteren Nebenabtriebs **45A** mit einer Schraube **AM** am hinteren linken Längsträger **20A**.



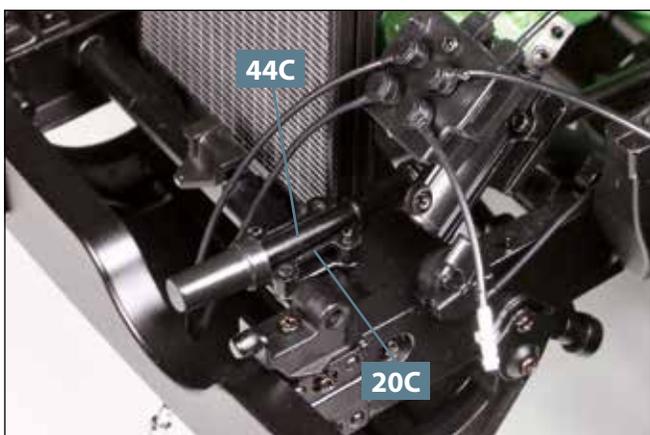
**14** Fixieren Sie das Schubrohr **27C** mit zwei Schrauben **AM** an der Befestigungsplatte **11D**, die sich zwischen den beiden Getriebehälften befindet.



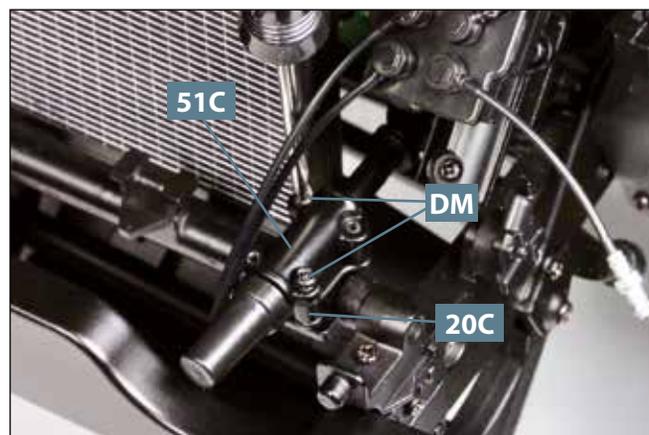
**15** Nehmen Sie den mit der 44. Bauanleitung zusammengebauten vorderen Nebenabtrieb und führen Sie den Anschluss **44E** zum Zapfen des Anschlusses **44F**.



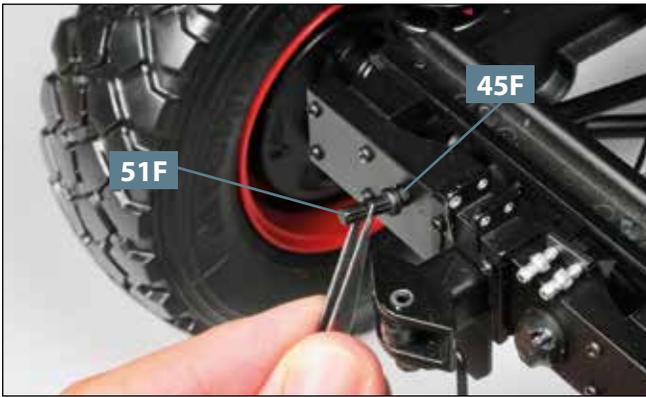
**16** Der vordere und der hintere Nebenabtrieb sind miteinander verbunden: Der Zapfen des Anschlusses **44F** sitzt in der Aufnahme des Anschlusses **44E**.



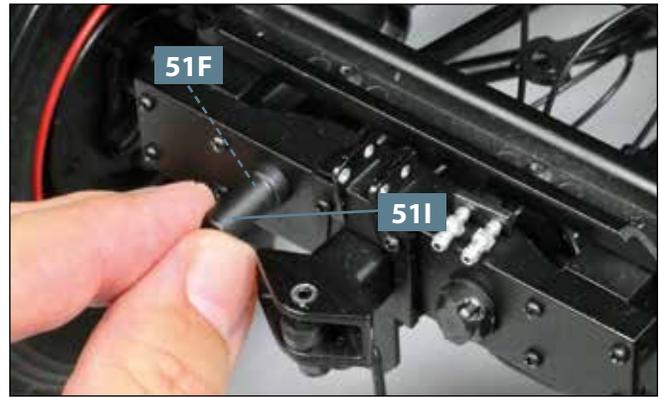
**17** Blick auf das vordere Ende der Frontzapfwelle: Die Antriebswelle **44C** ruht im Unterteil des Zapfwellenlagers **20C**, wie abgebildet.



**18** Platzieren Sie das Oberteil des Zapfwellenlagers **51C** auf dem Unterteil **20C** und fixieren Sie beide Teile mit zwei Schrauben **DM** aneinander.



**19** Am Heck des Modells: Befestigen Sie die Heckzapfwelle **51F** am Zapfen der Antriebswelle **45F**.

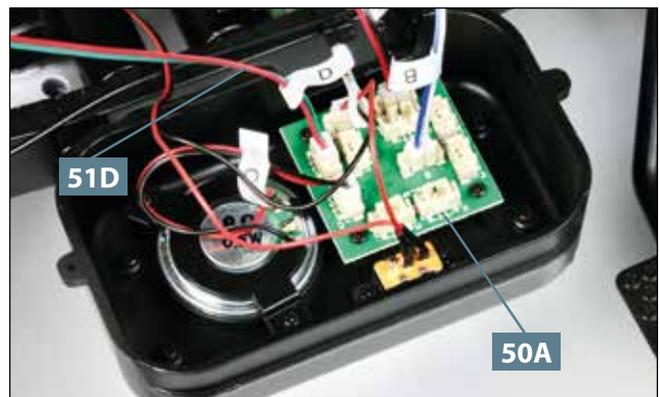


**20** Setzen Sie die Buchse der Welle **51I** auf die Heckzapfwelle **51F**, wie abgebildet.

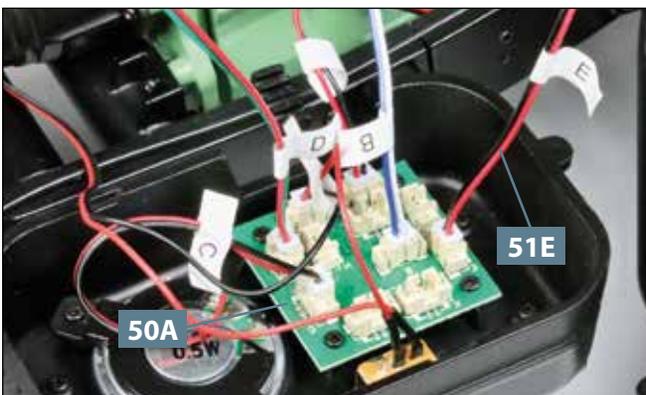
## SCHRITT 2 // ELEKTRONIKTEST



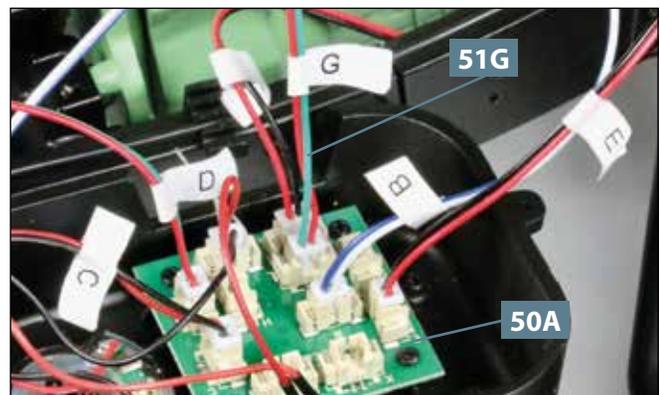
**01** Nehmen Sie das Kabel mit dem Bremslichtschalter **51B** (mit der Kabelmarkierung B) und fügen Sie dessen Stecker in den Port B der Platine **50A** ein, wie es das Foto zeigt.



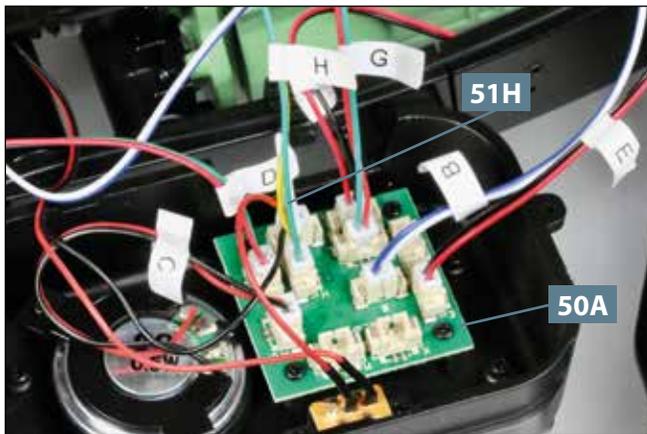
**02** Als Nächstes wird der Stecker vom Kabel mit dem Hupenschalter **51D** (mit der Kabelmarkierung D) in den Port D der Platine **50A** eingesetzt.



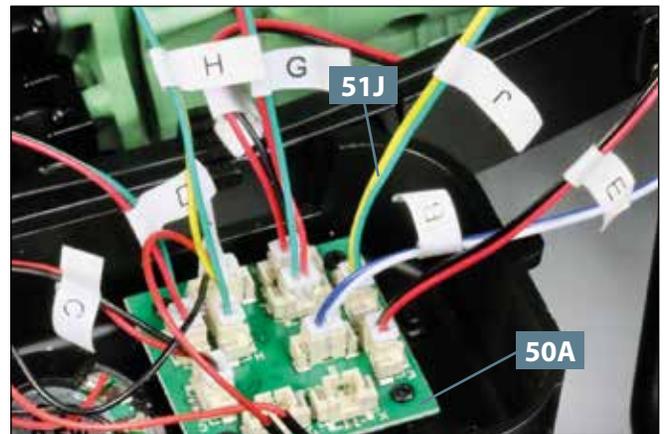
**03** Nehmen Sie das Kabel mit dem Lichtschalter **51E** (mit der Kabelmarkierung E) und verbinden Sie dessen Stecker mit dem Port E der Platine **50A**.



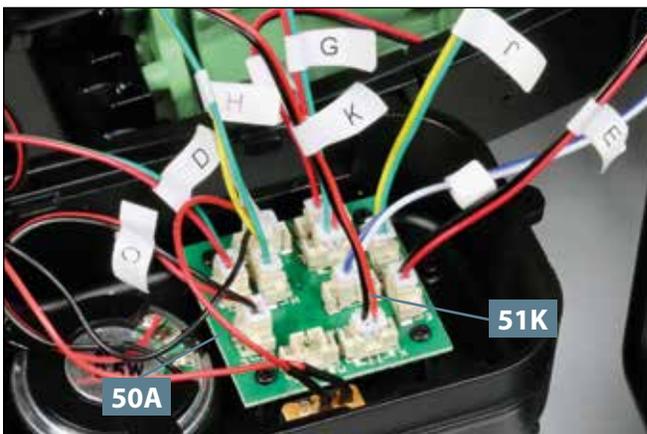
**04** Nehmen Sie das Kabel mit dem Bremslicht **51G** (mit der Kabelmarkierung G) und fügen Sie dessen Stecker in den Port G der Platine **50A** ein.



**05** Weiter geht es mit dem Stecker vom Kabel mit dem Motorsoundschalter **51H** (mit der Kabelmarkierung H): Er wird mit dem Port H der Platine **50A** verbunden.



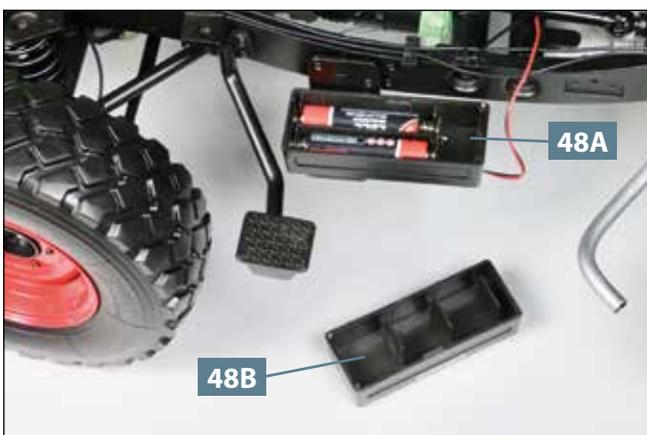
**06** Befestigen Sie den Stecker vom Kabel mit dem Armaturenlicht **51J** (mit der Kabelmarkierung J) mit dem Port J der Platine **50A**, wie abgebildet.



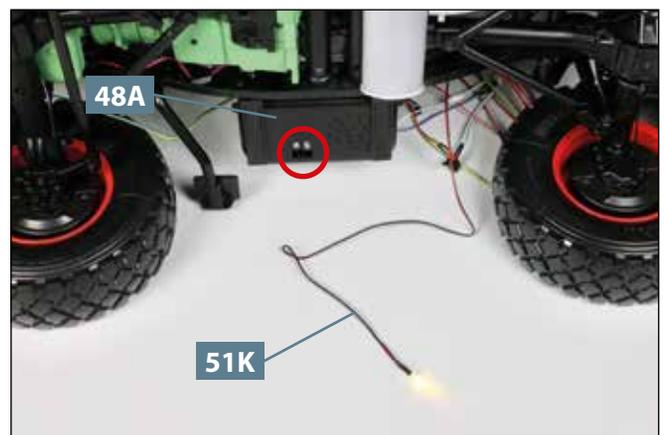
**07** Der Stecker vom Kabel mit dem Deckenlicht **51K** (mit der Kabelmarkierung K) gehört in den Port K der Platine **50A**.



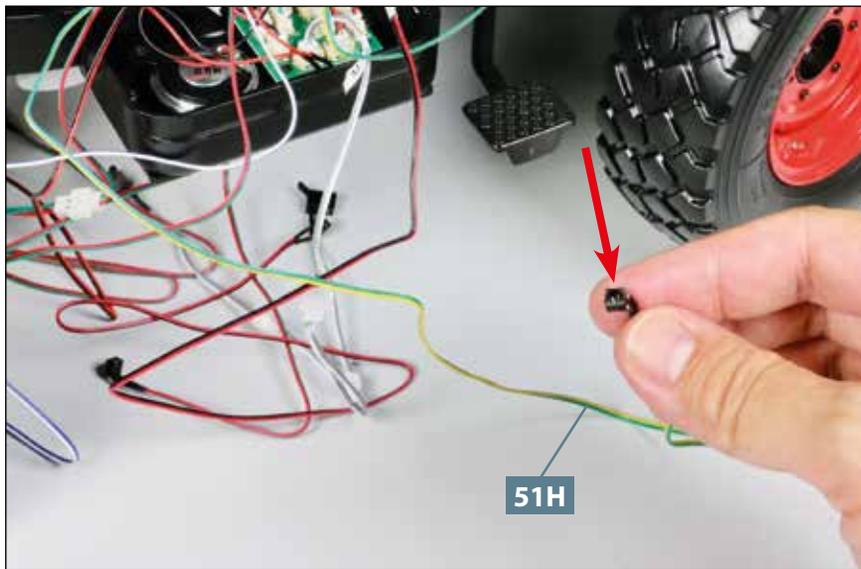
**08** Als Letztes wird der Stecker vom Kabel mit den Deckenlichtschaltern **51M** (mit der Kabelmarkierung M) mit dem Port M der Platine **50A** verbunden.



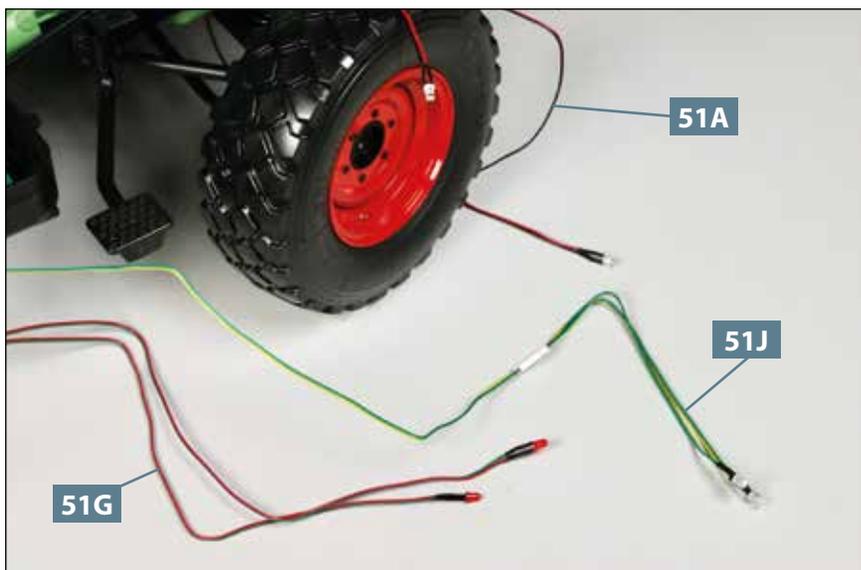
**09** Nehmen Sie das Gehäuse **48B** vom Batteriefach **48A** ab und setzen Sie zwei AAA-Batterien ein. Setzen Sie anschließend das Gehäuse wieder auf.



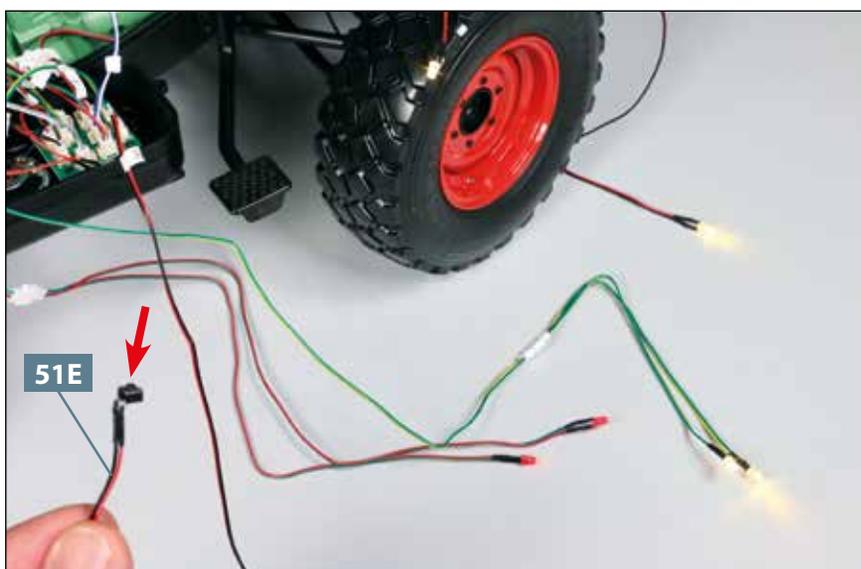
**10** Legen Sie Ihr Modell vorsichtig auf die Seite. Sobald Sie den Hauptschalter am Batteriefach auf „ON“ stellen, leuchtet die LED des Deckenlichts **51K** auf.



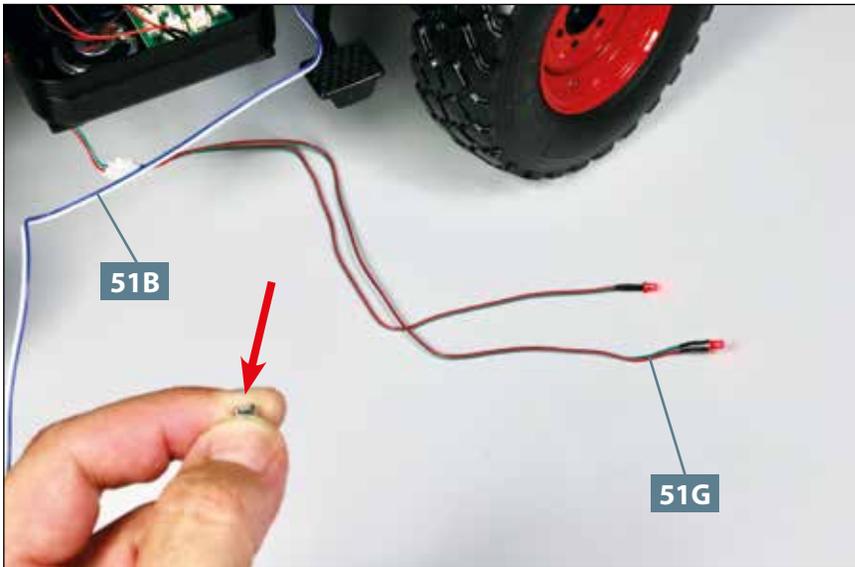
**11** Stellen Sie das Modell wieder auf seine vier Räder. Nehmen Sie das Kabel vom Motorsoundschalter **51H** und drücken Sie den Knopf (Pfeil) an dessen Ende: Es ertönt der charakteristische Sound des Sechszylinder-Diesels.



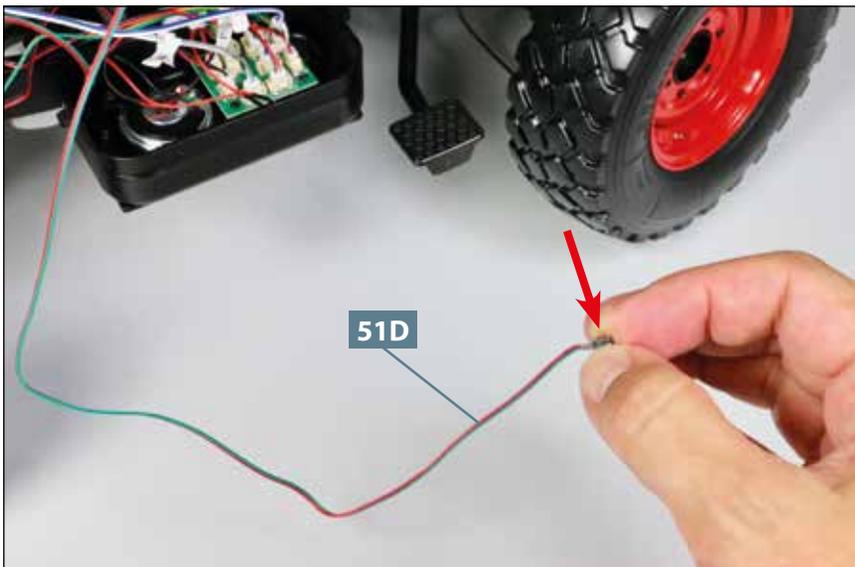
**12** Führen Sie die Scheinwerferkabel **51A**, die Kabel der Bremslichter **51G** und die Kabel mit den Armaturenlichtern **51J** seitlich vom Modell weg.



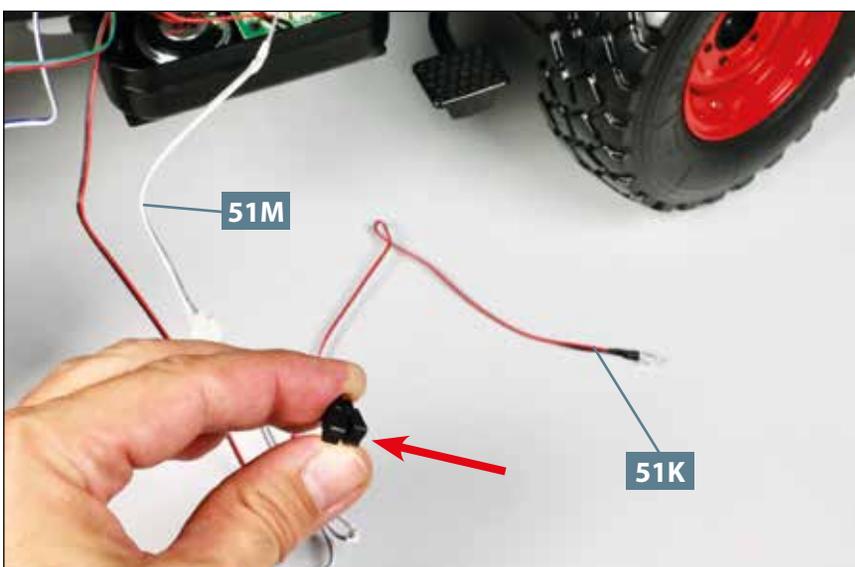
**13** Nehmen Sie das Kabel mit dem Lichtschalter **51E** und drücken Sie den Knopf (Pfeil) an dessen Ende: Alle im Schritt zuvor erwähnten Lichter leuchten simultan auf. Drücken Sie den Knopf erneut, erlöschen die Lichter wieder.



**14** Nehmen Sie das Kabel mit dem Bremslichtschalter **51B** und drücken Sie den Knopf (Pfeil) an dessen Ende: Die Bremslichter **51G** leuchten auf. Drücken Sie den Knopf erneut, erlöschen die beiden Lichter wieder.



**15** Nehmen Sie das Kabel vom Hupenschalter **51D** und drücken Sie den Knopf (Pfeil) an dessen Ende: Es ertönt die Hupe des Modells.



**16** Nehmen Sie das Kabel mit den Deckenlichtschaltern **51M** und betätigen Sie dessen beide Schalter gleichzeitig (Pfeil): Das Deckenlicht **51K** erlischt.

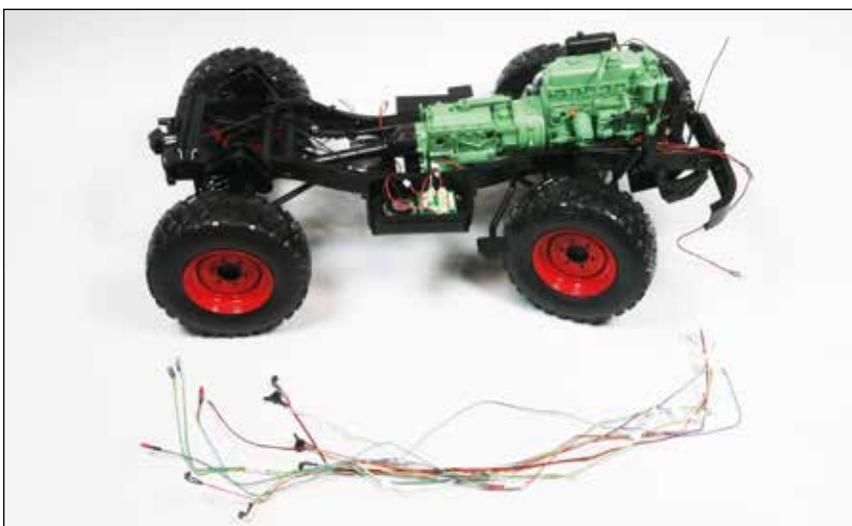


**17** Nachdem Sie alle beschriebenen Funktionstests der Elektronik durchgeführt haben, stellen Sie den Hauptschalter am Batteriefach **48A** auf „OFF“ (eingekreist).



**18** Entfernen Sie die Stecker der folgenden Kabel wieder aus den Ports der Platine **50A**: **51B**, **51D**, **51E**, **51G**, **51H**, **51J**, **51K** und **51M**.  
Oder andersherum: Es verbleiben vorläufig lediglich die Stecker der drei Kabel **48A** (mit der Kabelmarkierung F), **49C** (mit der Kabelmarkierung C) und **51A** (mit der Kabelmarkierung A) in den Ports.

## DAS BAUERGBNIS



Der Antriebsstrang wurde in das Chassis eingebaut. Sämtliche Kabel bzw. LED wurden einem Funktionstest unterzogen. Bewahren Sie die temporär wieder ausgebauten Kabel an einem sicheren Ort auf.